

Plan eines Werkes über die Ornis Europas.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Seit einer Reihe von Jahren ist der Unterzeichnete damit beschäftigt, Material zu einem Werk über „**Die Vogelformationen Europas**“ zu sammeln. Unter einer Vogelformation versteht er dabei die Begleitvogelwelt einer Pflanzenformation oder Geländeformation.

In einer früheren Arbeit (O. B. 22. 147, 1925) wurde noch der Begriff der Vogelgesellschaft verwendet, der aber besser durch den der Vogelformation ersetzt wird. Heute möchte der Verfasser mit der Bitte an die Ornithologen Europas gelangen, ihm als Mitarbeiter am oben genannten Werk beizustehen, sei es durch Uebermittlung von Beobachtungsmaterial und Literaturangaben bezw. von Literatur, Separatabzügen oder, was besonders schätzenswert wäre, durch Beiträge ganzer Buchabschnitte, Einzelartikel, Vorschläge usw. Bisher existieren noch keine größeren Werke, welche sich nach rein ökologisch-ornithogeographischen Prinzipien aufbauen. Als Ideal schwebt mir eine Parallelarbeit zu E. Harterts systematischem Werk: „Die Vögel der paläarktischen Fauna vor. Unterzeichneter unterzieht sich der Bearbeitung der „Vogelformationen Europas“ nicht ohne die feste Ueberzeugung, das damit ein Werk von einheitlichem und z. T. neuartigen Charakter geschaffen wird, das geeignet sein dürfte, neue und wertvolle Aufgaben und Probleme, Resultate und Ziele zu erschließen.

Es würde sich darum handeln, in den einzelnen Ländern Europas Mitarbeiter zu finden, die die Vogelwelt (Avifauna, Ornis) ihres Landes oder einer Provinz desselben nach ökologisch-ornithogeographischen Gesichtspunkten schilderten, und zwar nach einem einheitlichen Programm, welches der Unterzeichnete gerne jedem Interessenten oder besser, zukünftigen Mitarbeiter, unterbreitet. Es liegt dem Verfasser, der sich gleichfalls als Mitarbeiter betrachtet, ferne, das Werk als die Arbeit eines Einzelnen selbst schaffen zu wollen, und er sieht vollkommen ein, das nur durch vielseitige Zusammenarbeit ein Werk von Wert geschaffen werden kann. Zur Orientierung sei mitgeteilt, das der Unterzeichnete Gelegenheit hatte, auf zahlreichen Reisen ins Ausland (Spanien, Tunesien, Frankreich, Italien, Holland, Deutschland (Sylt), Finnland, Norwegen und Schweden) die ornithogeographischen Verhältnisse einiger Provinzen dieser Staaten kennen zu lernen und hierüber auch Einiges publiziert hat. Diese Mitteilung soll nur andeuten, das dem Verfasser die ausländischen Verhältnisse nicht ganz unbekannt sind.

Speziell würde es sich darum handeln, bestimmte Gebiete, Distrikte, Provinzen, Länder, zunächst in Gelände- und Pflanzenformationen zu gliedern (Literatur über die Vegetation und Geomorphologie jener Gebiete) und hernach die zugehörigen Vogelformationen erklärend zu beschreiben (z. B. die Wiesen-, Heide-, Moor-, Wald-Vogelformation). Diese Schilderungen über die Begleitvogelwelt der Gelände- und Pflanzenformationen Europas sollen im oben genannten Werk über die „Vogelformationen Europas“ vereinigt und nach kritischen Gesichtspunkten einheitlich zusammengefaßt werden. Jedem Autor (Mitarbeiter) würden selbstverständlich alle ihm zustehenden Rechte zugesichert. Alles Nähere bezügl. Plan, Aufbau, Umfang des Werkes, über Mitteilungsaustausch usw. ist durch den Unterzeichneten zu erfahren.

Indem der Unterzeichnete noch besonders auf die land- und forstwirtschaftliche, jagdliche und Naturschutz-Bedeutung einer Erforschung der Vogelformationen hinweisen möchte, bittet er alle auf ornithogeographischem Gebiet arbeitenden Ornithologen Europas, ihm ihr Vertrauen und ihre Mitarbeit zu schenken.

Dr. phil. Ulrich A. Corti, Dübendorf-Zürich (Schweiz).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [2 2](#)

Autor(en)/Author(s): Corti Ulrich A.

Artikel/Article: [Plan eines Werkes über die Ornis Europas 119](#)